

Happy End Story Susi

Susi kam als Pflegehund in unser Leben. Wir wollten Einerseits etwas Gutes tun und ein Tier retten, andererseits fehlte ein Hund in unserer Familie.

Susi war zu Beginn nicht unsere erste Wahl eines Traumhundes, da wir gerne einen Welpen gehabt hätten der mit unserem Kind aufwächst. Aber da wir schnell helfen wollten, war uns das erstmal egal.

Wir haben uns dann mehrfach (eigentlich täglich mehrmals) ein kurzes Video aus Bulgarien, welches von der Tierschützerin vor Ort gemacht wurde, von ihr angeschaut und konnten es irgendwann dann nicht mehr abwarten...

Wir haben Susi gesehen und ins Herz geschlossen.

Susi war zu Beginn sehr ängstlich, schnappte nach uns und verkroch sich im letzten Eck.

Schnell bemerkten wir jedoch, dass sie „nur“ Angst hat und wahrscheinlich keine positiven Erlebnisse mit Menschen hatte.

Mit ganz viel Feingefühl, Geduld, Zuneigung und Vertrauensaufbau haben wir uns Stück für Stück genähert. Es ist immer noch ein langer Weg, um sie auch endlich ohne Leine laufen lassen zu können, aber aus unserer Familie ist sie nicht mehr wegzudenken.

Sie überrascht uns jeden Tag und bereitet sehr viel Freude.

Susi hatte nur Angst und wir sind froh, dass wir ihr das Vertrauen in Menschen wieder geben konnten.

Liebe Grüße Susi´s Hundeltern